

■ Heute in Waiblingen

Awo: 14 bis 17 Uhr Treffpunkt in der Begegnungsstätte, Bürgermühlenweg 11.
Breitensport/Leichtathletik: 17 bis 18 Uhr Training, für Frauen u. Männer ab 60 J., Rundsporthalle.
Forum Mitte: 9 Uhr Yoga; 10 Uhr Gedächtnistraining; 10.30 Uhr Gymnastik; 13.30 Uhr Spiel und Begegnung; 17.15 Uhr Life Kinetik: Gehirnjogging und Bewegung; 18.30 bis 19.30 Uhr gesunde Bewegung - Rückenfit, Gruppe 1, und 19.30 bis 20.30 Uhr Gruppe 2.
Forum Nord: 9.30 Uhr Yoga auf dem Stuhl, 10 Uhr internationale Mutter-Kind-Gruppe, 14.30 Uhr Handarbeitsgruppe, 17 Uhr Singkreis.
Mieterverein Waiblingen: 14.30 bis 18 Uhr Beratung in der Fronackerstraße 12.
VfL Waiblingen: 20 bis 22 Uhr Sportgruppe Jedermann 60 plus, Gymnastik und Volleyball, Sporthalle Comenius-Schule.

Büchereien

Stadt- und Ortsbüchereien: geschlossen.

Bäder

Hallenbad Waiblingen: 10 bis 22 Uhr geöffnet.

Museum/Ausstellungen

Druckhaus Waiblingen: 8 bis 17 Uhr Ausstellung „Künstlergruppe Waiblingen“, in den Räumen des Druckhauses, Albrecht-Villinger-Str. 10; bis 10. Januar.
Galerie Stihl: heute geschlossen.

Ludwig-Schlaich-Akademie: 8 bis 16 Uhr Wanderausstellung „Lebensfreude in Form und Farbe“, Kreativ Werkstatt der Diakonie Stetten, Devizesstr. 9; bis 03. März.
VHS Unteres Remstal: 9 bis 12.30 u. 14.30 bis 18 Uhr Fotoausstellung „Anders im Gleichen“, Bürgermühlenweg 4; bis 21. Januar.

Nachtdienst-Apotheke

Rathaus-Apotheke, Weinstadt-Beutelsbach, Buhlstraße 32

Ärztliche Notdienste

Allgemeinmedizin: 18 bis 24 Uhr in der Notfallpraxis im Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Am Jakobsweg 2, oder nachts 18 bis 7 Uhr Notfallpraxis Schorndorf, Schlichtener Str. 105, beide zu erreichen unter ☎ 116 117 (bundesweit ohne Vorwahl, feiertags von 8 bis 24 Uhr).
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schorndorf: 18 bis 23 Uhr (feiertags 8 bis 23 Uhr), im Rems-Murr-Klinikum Schorndorf, Schlichtener Str. 105, Praxisnummer 07181/ 9 93 03 30 oder zentrale Rufnummer 116 117.
Augenärzte: ☎ 0 18 06/ 07 11 22, **Hals-Nasen-Ohren-Ärzte:** ☎ 01805 00 36 56, jeweils 8 bis 8 Uhr; **Zentraler Kinder- und jugendärztlicher Notdienst:** Heute bis 8 Uhr und ab 18 Uhr, feiertags vom Vortag ab 18 Uhr bis 8 Uhr am darauffolgenden Werktag, in den Ambulanzräumen der Kinder- und Jugendmedizin im Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Am Jakobsweg 1, oder Notdienste unter ☎ (0 18 06) 07 36 14 oder ☎ 116 117 (bundesweit ohne Vorwahl). **Schlaganfall-Notdienst:** Rems-Murr Klinikum Winnenden oder Schlaganfallzentrum Rems-Murr-Klinik Schorndorf unter ☎ 112.

Soziale Dienste

Kath. Sozialstation Waiblingen: Kranken- und Altenpflege, medizinische Versorgung (auch Wochenende und Feiertage) ☎ 0 71 51/ 56 33 47.

Diakonie- und Sozialstation Waiblingen: Kranken- und Altenpflege, medizinische Versorgung, auch an Wochenenden: Waiblingen, ☎ 0 71 51/ 5 68 18-70, Beinstein ☎ 5 68 18 85, Bittenfeld ☎ 0 71 46/ 28 24 68, Hohenacker/Hegnach/Neustadt ☎ 0 71 51/ 8 14 64.

DRK: Ambulante Pflege, mobile Dienste, Hausnotruf, Erste-Hilfe-Ausbildungen, Fahrdienste: ☎ 0 71 51/ 20 02-69.

Nachbarschaftshilfe, Hauswirtschaftliche Versorgung: ☎ 0 71 51/ 5 68 18 - 88

Malteser-Hilfsdienst: Ambulante Pflege, Mahlzeitendienst, Hausnotruf, Erste-Hilfe-Ausbildungen, Sanitätsdienst ☎ 0 71 51/ 93 93 30.

■ Kompakt

Über Weihnachten wird nicht gespottelt

Waiblingen. Die städtischen Turnhallen der Kernstadt, die Sporthallen im Berufsschulzentrum und die Christian-Morgenstern-Halle sind während der Weihnachtsferien von Montag, 23. Dezember, bis einschließlich Montag, 6. Januar 2020, für den Übungsbetrieb der Vereine geschlossen. Nachdem während der Herbstferien das Sporttraining der Vereine stattfand, müssen die Weihnachtsferien für den Großputz und Urlaub der Hausmeister verwendet werden. Die Stadt bittet die Sportler um Verständnis.



„The Rock“ im Waiblinger Schlosskeller.

Foto: Metzger

Stress abschütteln beim Weihnachtsrock

Warum auch ältere Semester bei der Musik von „The Rock“ ins Schwitzen kommen

VON UNSERER MITARBEITERIN
HEIDRUN GEHRKE

Waiblingen.

Die Elvis-Show von Aron Black & The White Shirts schaut sich Yvonne aus Hohenacker im Stehen an und isst ein Fleischkäseweckle. „Zur Stärkung“, lässt sie vielsagend wissen. Mit den ersten harten Gitarrenriffs von „The Rock“ gibt es für die 57-Jährige kein Halten mehr: „Die holen uns alte Socken auf die Tanzfläche, ich bin begeistert“, sagt sie.

Ein fast voller Schlosskeller beim Auftritt der Waiblinger Formation „The Rock“. 200 Rockfans feiern das „schönste Jahrzehnt der Rockmusik“, wie Martin Metzger, der Sänger von „The Rock“, sich ausdrückt. Menschen zwischen 40 und 70 drehen auf der Tanzfläche auf, schütteln sich beim Headbanging den Weihnachtsstress gleich mit aus dem Kopf, lassen wilde Jugendtage aufleben. „Viel Schweiß, viel Spaß, bei der Musik kommen die letzten Lebenskräfte raus“, macht Yvonne Witzchen übers Alter. Für den Muskelkater anderntags habe sie sich mit Pferdebalsam vorsorglich eingedeckt, nimmt sie sich erneut auf die Schippe.

Das Rockige geht nicht nur ihr in die

Glieder, auch die anderen Zuschauer, die bei der Vor-Band Aron Black & The White Shirts eine gewisse Tanzscham an den Tag legen, werden zu den ersten brüllenden Riffs von Deep Purple, Metallica, AC/DC, ZZ Top munter. Die hardrocklastige Kinderstube ist „The Rock“-Gitarist Michael Fuhrmann und den treibenden Beats der Bassdrum von Joe Luh auf Anhieb anzuhören. Ein Megahit der Vinylrillen-Helden aus alten Tagen jagt den nächsten. Die Zuschauer juckt es in den Fingern, sie dürsten nach drohenden Verstärkern und Rock, die sie von den Hobbymusikern, die im echten Leben Controller, Coachs und CAD-Zeichner sind, bekommen.

„Die Zeit, die wir erlebt haben, als wir jung waren, leben wir auf der Bühne weiter, mit der Performance unserer Idole und den typischen Rockerposen“, so Martin Metzger. Keyboarder Ingo Golzem und Bassist Jürgen Dieterich switchen zwischen Doppelrollen hin und her: Sie mimen als Mitmusiker von Aron Black zunächst zwei Stunden lang mit schlackernden Beinbewegungen King Elvis, legen dann ihre weißen Dinnerjackets ab und bewegen sich in schwarzer Rockerleidung nah an den Klassikrock-Originalen. Auch die Musiker von Aron Black & The White Shirts machen ihre Sache professionell, spielen sauber und

schnörkellos Elvis-Hits. Von den „early years“ bis zu den Topsellern der 1970er Jahre ist alles in perfekter Instrumentierung zu hören, was einige eingefleischte Rock'n'Roll-Tänzer mit geübten Schritten auf die Tanzfläche lockt. Sänger „Aron“ mischt sich hüftschwingend und singend unters Publikum. Der weiße Kontrabass und das grüne Schlagzeug reflektieren die schrillen Jahrzehnte. Vereinzelt grooven welche am Stehtisch, an den Tischen wippen einige Oberkörper.

Der Erlös geht an die Waldmühle

Die treue Fangemeinde steht zu „ihrem“ Weihnachtsrock. Zu „The Rock“ füllt sich der Schlosskeller, obwohl parallel drei Veranstaltungen in der Stadt mit ähnlich musikalischem Profil laufen. Heimatvereinsmitglieder stehen hinter dem Tresen und verköstigen die Tanzenden mit Wein, Bier, alkoholfreien Drinks und Butterbrezeln. Was mit einer „spinnerten Idee“ zweier Jugendfreunde gestartet ist, habe sich zu einer sinnvollen Spendenaktion vor Weihnachten entwickelt, sagt Martin Metzger. Wie in den Vorjahren verzichten die Bands auf ihre Gage. Der Reinerlös kommt wieder einem

lokalen Spendenprojekt zugute - in diesem Jahr wird damit eine Infotafel an der Waldmühle unterstützt (wir haben am 12. Dezember berichtet).

2006 hatte Martin Metzger zusammen mit Michael Grupp, bis 2018 der Bassist, gerade die Band „The Rock“ gegründet. Auf einer Party habe er seinen Kumpel aus Jugendtagen, Michael Gunser, getroffen, den damaligen Heimatvereins-Vorsitzenden. „Wir haben rumgesprochen, dass man es doch mal wieder rockkonzertmäßig krachen lassen sollte“, erzählt Martin Metzger. 99 Prozent „solcher Partyideen“ seien am nächsten Tag verflogen - „aber wir haben's einfach durchgezogen“. Der Heimatverein werde durch die Konzertaktivität frischer wahrgenommen und freue sich über einige jüngere Mitglieder. Auch den Musikern mache es Spaß, für einen Abend Rockstars zu sein - inklusive aller Strapazen und Zeitfresser. Ein professioneller Tontechniker hat extra die Akustik im Schlosskeller eingemessen. Patrick Luh, Sohn von Schlagzeuger Joe Luh, ist Licht- und Eventtechniker und hat ein professionelles Lichtdesign auf die Beine gestellt. „Der Samstag vor Weihnachten ist für uns wahrlich der längste Tag des Jahres“, so Metzger. Allein das Verladen der Technik beim Abbau habe über drei Stunden mit acht Personen beansprucht.



800 Große und Kleine bei der Bergweihnacht

Kernen.

Weihnachtsmusik und Gedichte, Glühwein, Geschenke und natürlich der Nikolaus: Die Bergweihnacht im Klettergarten war wieder ein Riesenerfolg. Mehr als 800 große und kleine Besucher feierten nach Angaben der Organi-

satoren vor der geschmückten Kulisse. Kinder der beiden Familiengruppen trugen Gedichte vor. Musikalisch umrahmt wurde die Feier vom Posaunenchor und von Trompetern der evangelischen Kirchengemeinde Stetten sowie dem Chor „Canto Cannstatt“ aus Bad Cannstatt. Die

Kinder bekamen ein kleines Päckchen vom Nikolaus, der am Fels erschien und unter Begleitung der Jugendgruppe durch den Klettergarten schritt. Für die Erwachsenen gab's Glühwein, außerdem für alle Hefezopf, Brezeln und Hörchen. Foto: Steinemann.

■ Kompakt

Abschlusswanderung in Hohenacker

Waiblingen-Hohenacker. Der Schwäbische Albverein, Ortsgruppe Hohenacker, lädt zur Jahresabschlusswanderung auf Freitag, 27. Dezember, Treff ist um 14 Uhr an der Gemeindehalle. Nach der Wanderung geht es ins Sportheim des SSV Hohenacker.

Wochenmarkt am Montag statt Mittwoch

Waiblingen. Der Wochenmarkt auf dem Marktplatz wird aufgrund der Feiertage an Weihnachten und zum Jahreswechsel vorverlegt. Darauf weist die Stadtverwaltung hin. Statt wie üblich mittwochs kann man am Montag, 23., und Montag, 30. Dezember, einkaufen. Die Marktzeiten sind von 7 bis 13 Uhr.

Konzert in der Villa Roller

Waiblingen. In der Villa Roller findet am Samstag, 4. Januar, um 20 Uhr das Konzert „Start the Year loud!“ mit den Bands Can We Fly (Pop-Punk aus Stuttgart), Full Of Doubts (Melodic-Hardcore aus Stuttgart) und The Vike (Alternative Rock aus Ludwigsburg) statt. Eintritt: fünf Euro.

Impressum

Waiblinger Kreiszeitung (Remstal-Bote)
Albrecht-Villinger-Straße 10, 71328 Waiblingen,
Postfach 1813, Telefon 07151 566-0,
www.waiblinger-kreiszeitung.de
Verlag: Zeitungsverlag GmbH & Co Waiblingen KG
Druck: Im Druckhaus Waiblingen, Albrecht-Villinger Str. 10, 71322 Waiblingen.
Wir verwenden Recycling-Papier.
Redaktion allgemeiner Teil:
Dr. Christoph Heisinger, Stuttgarter Nachrichten,
Pflanzinger Straße 150, 70567 Stuttgart (Möhringen),
Telefon 0711 72050

ZVW-Redaktion

Chefredaktion: Frank Nipkau (nip), Stellvertreter: Hans Pöschko (hap), Christine Tantschinez (cta).
Sekretariat/Service: Cornelia Reinhardt, Lisa Stegmaier.
Lokalredaktion Waiblingen: Leitung: Jutta Pöschko-Kopp (jup); Stellvertreter: Andreas Kölbl (kö); Blattmacher: Daniel Hertwig (deh); Redakteure: Bernd Klopfer (bkl), Sebastian Striebig (strie), Liviana Jansen (lvj). Volontäre: Keziban Bitek (keb), Laura Steinke (last).
Rems-Murr-Rundschau: Leitung: Martin Winterling (wtg); Blattmacher: Nils Graefe (ngr); Reporter: Dr. Pia Eckstein (pia), Jörg Nolle (no), Peter Schwarz (pes), Andrea Wüstholtz (awus).
Rems-Murr-Sport: Leitung: Gisbert Niederführ (gnl); Redakteure: Mathias Schwardt (sch), Thomas Wagner (twa).

Online: Leitung: Christine Tantschinez (cta), verantwortliche Redakteurin: Anne-Katrin Walz (aks), Redakteure: Ramona Adoff (rad), Danny Galm (dag), Sarah Utz (utz), Volontäre: Alexander Roth (alro), Laura Edenberger (led), Videoschnitt: Joachim Mogck.
Bildredaktion: Leitung: Benjamin Büttner, Redakteure: Gabriel Habermann, Gaby Schneider, Hardy Zürn, Alexandra Palmizi.
E-Mail-Adressen der Redaktion:
Lokalredaktion: waiblingen@zvw.de
Rems-Murr-Rundschau: kreis@zvw.de
Rems-Murr-Sport: sport@zvw.de
Fotoredaktion: foto@zvw.de
Online-Redaktion: online@zvw.de
Service: service@zvw.de

Aboservice

Telefon 07151 566-444, Fax 07151 566-403,
E-Mail: aboservice@zvw.de

Vertrieb

ZVW Zeitungsvertrieb Rems-Murr GmbH, Albrecht-Villinger-Str. 10, 71322 Waiblingen. Der monatl. Bezugspreis, inkl. Beilage prisma, beträgt durch Zusteller 40,90 €, Postbezug 44,90 €, inkl. 7 % Mwst. Bei Bezugsunterbrechung wird das Bezugsgehalt dem 8. Erscheinungstag (Sonntage ausgenommen) erstattet. Abbestellungen müssen bis zum 5. eines Monats zum Monatsende erfolgen. Bei Nichtbelieferung im Fall höherer Gewalt, Störungen des Betriebsfriedens, Arbeitskampf (Streik, Aussperrung) bestehen keine Entschädigungsansprüche gegen den

Verlag. Urlaubsnachsendung: Zzgl. Porto in Dtl. 1,60 € (Europa 3,80 €). Bei Nachsendungen kann der Verlag keine Gewähr für eine pünktliche Zustellung übernehmen.

Anzeigen

Verantwortlich: Udo Kretschmer.
Es gilt die Preisliste Nr. 52 vom 1. 1. 2019.
Beilagentexte und PR: Stephanie Wolf (verantwortlich).
Telefon 07151 566-411, Fax 07151 566-400
E-Mail-Anzeigen: anzeigen@zvw.de
Beilagen
Unsere heutigen Ausgabe (außer Postvertriebsstücken) liegen Werbeprospekte der Firmen Opti Wohnwelt, Rieger, Sport Floss und einem Teil Kurland bei. Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.